

Das alte EostreZentrum

Beitrag von „Der Hase“ vom 27. Februar 2020, 16:38

Lange Zeit stand im Ortskern die Gebetsstätte der Eostrer, das EostreZentrum. Ihm stand der Örf vor, der die Gebetsstunden leitete und als Seelsorger fungierte. Nach dem Zusammenbruch des alten Somas dauerte es nicht lange, da konvertierten auffallend viele Eostrer zum Christentum oder wurden areligiös.

Die Christen, katholisch , evangelisch oder anderer Prägung, übernahmen das EostreZentrum, installirten auf dessen Dach ein Kreuz und nutzen es seither für ihre Zwecke. Der Hasenstall im Innern des Gebetshauses verschwand ebenso wie vieles andere. Die wenigen verbliebenen Eostrer treffen sich in kleinsten Hauskreisen. Ob ihnen das Gebäude nboch gehört, wie manche sagen, ist allerdings unklar, da der Staat aus historischen Gründen lediglich die Baupflicht über das Dach hatte. Den Staat aber gibt es nicht mehr und die Kommune hat sich traditionell lediglich um die jetzt nicht mehr vorhanden Hasendevotionalien gekümmert.

Wöchentlich wechslnnd hält ein katholischer Priester die die Andacht und ein evangelischer Geistlicher den Gottesdienst. Gelegentlich schaut ein alter pensionierter Pfarrer vorbei und feiert die Messe.



(Quelle/ Lizenz: <https://ka.stadtwiki.net/Datei:Stephanienbad.jpg>)

Beitrag von „Der Hase“ vom 9. März 2020, 08:13

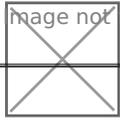


image not found or type unknown

Anlässlich des Weltfrauentages steht ein kleines Grüppchen Unterberger Frauen vor dem Gebäude und fordert die Frauenordination für ALLE Konfessionen

Beitrag von „Egomar vom Weinberg“ vom 9. März 2020, 10:15

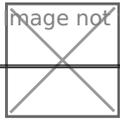


image not found or type unknown

Einige radikale Anhänger des "Neuen Soma" marschieren am EostreZentrum auf und fordern die Rückkehr des Hasen. "Weg mit dem Kreuz!", skandieren sie immer wieder.

Beitrag von „Gobberwarz“ vom 9. März 2020, 13:29

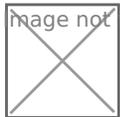


image not found or type unknown

gesellt sich zu den alten Hasen und skandiert lauthals

Weg mit dem Kreuz, Weg

mit dem Kreuz

Beitrag von „Oberörf“ vom 11. März 2020, 11:24



image not found or type unknown

fehlt jetzt nur noch dass irgendwer "Freiheit für die Fische" ruft

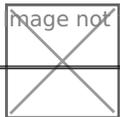


image not found or type unknown

denkt sich der Bürgermeister, äußert sich aber nicht weiter zu den Vorkommnissen.

Beitrag von „Gobberwarz“ vom 19. März 2020, 15:34

image not found or type unknown

In der Nacht klettert ein Unbekannter in einer leichtsinnigen waghalsigen Aktion aufs Dach des Gebäudes und demoliert das Kruz. Er schafft es jedoch nicht, es ganz zu entfernen, bevor er wieder verschwinden muss

Beitrag von „Der Hase“ vom 20. März 2020, 01:16

image not found or type unknown

die Polizei nimmt die Ermittlungen auf, jedoch ohne eine heiße Spur

Beitrag von „Gobberwarz“ vom 3. April 2020, 11:51

image not found or type unknown

Plötzlich sind am Gebäude überall Gelbgrüne Hasen aufgemalt

Beitrag von „Egomar vom Weinberg“ vom 3. April 2020, 11:54

image not found or type unknown

Hört von dem Hasen-"Anschlag" und muss lachen. Eigentlich sind ihm solche heimlichen Aktivitäten zuwider, aber in diesem Fall zieht er den Hut vor soviel Kreativität.

Beitrag von „Egomar vom Weinberg“ vom 12. April 2020, 17:48

image not found or type unknown

Auf dem Vorplatz veranstalten überzeugte Anhänger des alten Glaubens eine Feststunde und begehen damit - zunehmend lautstark - das traditionelle Hasenfest.

Beitrag von „Der Hase“ vom 12. April 2020, 20:22

image not found or type unknown

Der OrtsÖrf kommt hinzu und fordert die Feiernden auf, die Feier außerhalb des Christenraumes zu feiern. Er selbst der einzige Ansprechpartner für die Feier, denn nur er und der OberÖrf sind in Verbindung mit dem Heiligen Hasen

Beitrag von „Gobberwarz“ vom 16. April 2020, 22:00

image not found or type unknown

singt laut und ziemlich schräg ein Lied zu Ehren des Hasen

Beitrag von „Gobberwarz“ vom 4. Juli 2020, 09:19

image not found or type unknown

Alles ist vorbereitet. Vor dem (alten) Eostrzentrum ist über Nacht eine Bühne errichtet worden, alles ist gelb-weiß geschmückt und ein Banner ist aufgespannt mit der Aufschrift "SOMA IST HEIL" . Auf einbem Plakat wird der Grund für die Veranstaltung genannt: Egomar vom Weinberg wird an diesen wohligen Tag zum neuen OberÖrf gekürt. Man wartet nur noch auf die Ankunft des neuen Religionsführers

Beitrag von „Egomar vom Weinberg“ vom 6. Juli 2020, 11:36

image not found or type unknown

Egomar ist stinksauer, als er von dem Vorhaben erfährt.

Beitrag von „Gobberwarz“ vom 6. Juli 2020, 13:21

image not found or type unknown

eine Gruppe von etwa 30 Menschen skandiert lauthals Egomars Namen. Einer hat ein selbstgebasteltes Plakat dass Egomar in einem OberÖrfgewand zeigt

Beitrag von „Egomar vom Weinberg“ vom 7. Juli 2020, 13:50

image not found or type unknown

Macht sich bereit, zu den fanatischen Anhängern zu sprechen.

Beitrag von „Gobberwarz“ vom 7. Juli 2020, 14:12

image not found or type unknown

man erspät Egomar und begrüßt ihn herzlichst

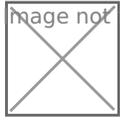
Beitrag von „Egomar vom Weinberg“ vom 7. Juli 2020, 16:27

image not found or type unknown

Egomar geht langsam auf die Bühne zu. Sein Gesichtsausdruck ist ernst.

Beitrag von „Gobberwarz“ vom 7. Juli 2020, 18:33

image not found or type unknown



Gobberwarz persönlich begrüßt Egomar

Soma ist Heil, großér OberÖrf! Soma ist

Hei!

Beitrag von „Egomar vom Weinberg“ vom 8. Juli 2020, 09:07

image not found or type unknown



Sieht ihn einen Moment lang durchdringend an.

Soma ist Heil!

image not found or type unknown



Dann betritt er die Bühne und wendet sich an seine Anhänger.

Freunde des

ewigen Soma! Freunde des Großen Hasen! Kameraden!

Ihr habt gehört, was Slezsko plant. Ihr habt gehört, dass man unser ewiges Soma annektieren will. Dass man uns unsere Freiheit rauben will!

Vor 15 Jahren haben schlesische Milizen schon einmal versucht, unser Land zu zerstören. Ihr erinnert Euch! Ihr wisst, was damals geschehen ist: Der Krieg, der Terror, der tausendfache Tod, der über unser Volk gekommen ist. Wir werden nie vergessen, was Slezsko uns damals angetan hat. Das Alte Land liegt seither in Ruinen!

Jetzt will Slezsko sein Werk von damals vollenden. Soma soll endgültig getilgt werden.

Wollen wir das zulassen?

Beitrag von „Gobberwarz“ vom 8. Juli 2020, 09:42

image not found or type unknown
es erschallt ein vielfaches und lautes

Beitrag von „Egomar vom Weinberg“ vom 8. Juli 2020, 13:28

NEIN!

Wollen wir stattdessen unser Land von Grund auf erneuern, ein neues Soma denken und schaffen und dem Feind geeint entgegentreten? Als ein Volk, ein Land, ein Soma!

Wollen wir das?

Beitrag von „Gobberwarz“ vom 8. Juli 2020, 13:44

Menschenmenge



Beitrag von „Lord Reis“ vom 8. Juli 2020, 13:52

Teenager in der hintersten Ecke



image not found or type unknown

Der Teenager wird von einer kleine Gruppe beiseite gedrängt. Unterdessen kommen nach und nach einige weitere, meist über 40-jährige Zuschauer hinzu

Beitrag von „Egomar vom Weinberg“ vom 9. Juli 2020, 09:17

Dann sei Slezsko gesagt: **Niemals werden wir akzeptieren, dass Ihr unseren heiligen Boden entehrt! Niemals!**

Und unserem Volk sei zugerufen: Unser heiliges Land wird leben! **Soma wird leben!**

Denn: **Soma ist Heil!**

Beitrag von „Gobberwarz“ vom 9. Juli 2020, 09:57

Heilsomaner

Image not found or type unknown

SOMA IST HEIL

Beitrag von

„Egomar vom

SOMA IST HEIL

Weinberg“ vom 9. Juli 2020,

10:49

SOMA IST HEIL

SOMA IST HEIL

SOMA IST HEIL

SOMA IST HEIL

E

GO

MAR

E

GO



Scheint die Jubelrufe zu genießen und hält kurz inne, um sie wirken zu lassen.

Freunde des ewigen Soma, heute ist ein historischer Tag!

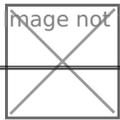
Heute ist der Tag der somanischen Wiedergeburt, der Tag, an dem unser heiliges Soma neu ersteht!

Als Ratsherr von Underbergen, Teilhaber der Regierungsgewalt und Führer des Neuen Soma erkläre ich vor dem Großen Hasen und unserem Volk:

Die Freie Stadt Underbergen ist Geschichte – Soma ist Zukunft.

Es lebe die Neue Somanische Republik!

Beitrag von „Gobberwarz“ vom 9. Juli 2020, 11:01



Die Menge, es sind inzwischen knapp 100 geworden, jubelt frenetisch,

Beitrag von „Egomar vom Weinberg“ vom 9. Juli 2020, 11:34

Der Oberörf und alle Autoritäten der Freien Stadt und der umliegenden Berge unterstehen ab sofort der Gewalt der Neuen Somanischen Republik!

Die Einheit von Stadt und Land ist aufgehoben. Der Stadtrat von Underbergen geht auf im Rat der Republik!

Lang lebe das ewige Soma

Soma ist Heil!

Und jetzt, meine Freunde: Geht und hisst überall – auch im Rathaus – die Fahne des alten und neuen Soma!

Beitrag von „Gobberwarz“ vom 9. Juli 2020, 11:55



image not found or type unknown

nur wenige gehen. Viele Brüllen lauthals SOMA IST HEIL und E GO MAR

Freunde,

ihr seid Zeugen einer historischen Stunde. Geht hinaus und verkündet die Ära des neuen Soma! Rauzs mit euch, ebnet Egomar den Weg!

Beitrag von „Egomar vom Weinberg“ vom 9. Juli 2020, 11:57



image not found or type unknown

Egomar lässt sich noch etwas feiern. Währenddessen dringen einige Anhänger ins Eostre-Zentrum ein und hängen Soma-Fahnen aus den Fenstern.

Beitrag von „Gobberwarz“ vom 9. Juli 2020, 12:02

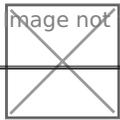


image not found or type unknown

hilft zunächst dabei, dann leitet er Egomar einen persönlichen Treueeid.

Beitrag von „Egomar vom Weinberg“ vom 9. Juli 2020, 12:06

[SimOff](#)

Beitrag von „Gobberwarz“ vom 9. Juli 2020, 12:10

Großer OberÖrf, ich gelobe ewige Treue in guten und schlechten Tagen

Meine Taten und Worte dienen einzig Euch und damit dem Wohle Somas

Was immer ich tue oder lasse soll unauf löslich Eurem Willen untergeordnet sein

Auf dass der Hase ewiglich über uns wache

Beitrag von „Egomar vom Weinberg“ vom 9. Juli 2020, 12:43



Nimmt die Eidesleistung ohne sichtliche Regung entgegen und reicht Gobberwarz die Hand.



Den Oberörf treibe ich ihm noch aus...

Beitrag von „Gobberwarz“ vom 15. Juli 2020, 09:59



einige Christen, die hier zum Beten waren, werden mit Gewalt hinausgescheucht. Alle Christlichen Symbole werden mit Gewalt entfernt und zum Teil zerstört. Ein Messingkreuz, das schwer auf dem Altar stand, fliegt durch ein krachend berstendes Fenster

Beitrag von „Egomar vom Weinberg“ vom 15. Juli 2020, 15:35



Wenn Egomar davon erfahren sollte, wird er gewiss nicht erfreut sein. Zwar rechnet er sich selbst nicht den Christen zu, sondern hält sich für einen Anhänger des Großen Hasen. Gewalt gegen Andersgläubige lehnt er aber entschieden ab.